Bestellung  
zum/zur Sicherheitsbeauftragten

(§ 22 SGB VII, DGUV Vorschrift 1)

|  |  |
| --- | --- |
| Herr/Frau |  |
| geboren am |  |
| wird für den Bereich/die Abteilung |  |
| der Firma |  |
|  |  |
|  | Name und Anschrift der Firma |

mit Wirkung vom ………… zusätzlich zu seinen/ihren bisherigen Aufgaben zum/zur Sicherheitsbeauftragten ernannt. Die Bestellung ist unbefristet und endet mit dem Ausscheiden aus dem Unternehmen oder dem schriftlichen Widerruf durch die Unternehmensleitung.

Die Aufgaben, Rechte und Pflichten des/der Sicherheitsbeauftragten ergeben sich aus § 22 SGB VII in der aktuellen Fassung und der DGUV Vorschrift 1.

Zu den Aufgaben des/der Sicherheitsbeauftragten gehört es insbesondere,

* den Unternehmer oder dessen Vertreter/-in bei der Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren zu unterstützen,
* sich vom Vorhandensein und der ordnungsgemäßen Benutzung der vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen und persönlicher Schutzausrüstungen zu überzeugen,
* auf Unfall- und Gesundheitsgefahren für die Versicherten aufmerksam zu machen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort | Datum |
|  | | |  |  |
| Unternehmensleitung | | | Sicherheitsbeauftragte/-r |

Kopie an:

Sicherheitsbeauftragte/-n